

**Zeitschrift:** Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria  
**Herausgeber:** Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband  
**Band:** 92 (2000)  
**Heft:** 5-6

**Artikel:** Nachhaltig (nicht) heizen : ein unkonventioneller Sparbeitrag  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-940275>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Nachhaltig (nicht) heizen – ein unkonventioneller Sparbeitrag

■ BFE, E2000, Betriebsoptimierung haustechnische Anlagen

*Eigentlich ist sparen ganz einfach. Das freut das Portemonnaie und das freut die Umwelt. Und wie soll das geschehen? Indem man primär das Konzept von Energie 2000 Betriebsoptimierung genau unter die Lupe nimmt: Es braucht eine bedienbare Heizung (die erhält man mit der E2000-BO-Leistungsgarantie), dann braucht es den Fachmann, der die Heizung kontrolliert (das wird mit dem Energie-2000-BO-Heizungs-Check-up gemacht). Und es braucht – last but not least – die richtige Bedienung der Heizung durch den Haus- oder Wohnungsbesitzer (dafür erhält man die wertvollen «Heiz-Tipps» von Energie 2000 BO). Diese drei Komponenten stellen sicher, dass richtig und vor allem nachhaltig geheizt wird.*

## Zur Leistungsgarantie

Hausbesitzer, die eine neue Heizanlage installieren müssen, stehen einer Reihe von Anbietern mit unterschiedlichen Systemen gegenüber. Für Nichtfachleute ist es äusserst schwierig, die angebotenen Leistungen zu vergleichen. Aus diesem Grund hat das Bundesprogramm Energie 2000, Ressort Betriebsoptimierung (BO) in Zusammenarbeit mit Spezialisten Anforderungen definiert, die umweltfreundliche, sparsame und bedienerfreundliche, eben nachhaltig positiv wirkende Heizungen auszeichnen.

Dieser Standard wurde in der Leistungsgarantie zusammengefasst. Für den Hausbesitzer ist dieses wertvolle Dokument eine Checkliste, die er verwenden kann, um Offerten einzuholen. Indem der jeweilige Anbieter auf diesem einfach strukturierten Formular ankreuzt, welche Anforderungen seine Anlage erfüllt, erhält der Hausbesitzer einen guten Vergleich über die offerierten Heizsysteme. Die Leistungsgarantie ist für Öl- und Gasheizungen, für Wärmepumpen und für Holzheizungen bereits vorhanden. Im Bereich Solaranlagen wird die Leistungsgarantie voraussichtlich Ende Herbst 2000 erhältlich sein. Weitere Infos sind unter [www.E2000.ch/bo](http://www.E2000.ch/bo) erhältlich.

## Jeder braucht seinen «Check-up» – auch die Heizung

Es beruhigt, mit dem sicheren Gefühl in die Heizsaison zu starten: Unten im Keller steht

eine Heizanlage, die optimal funktioniert. Wenn man zudem weiss, dass die Anlage dank optimierten Einstellungen weniger Energie verbraucht und damit kostengünstiger heizt, kann der Winter ruhig kommen. Spezialisierte Fachleute bieten deshalb einen E2000-BO-Heizungs-Check-up an, bei dem die Anlage auf Herz und Nieren geprüft wird. Dank Unterstützung kostet der Check fürs Einfamilienhaus 90 Franken, 140 Franken kostet er fürs Mehrfamilienhaus. Ein spezielles Anbieterverzeichnis informiert darüber, welche Fachleute den Heizungs-Check-up in der Nähe anbieten. Es kann unter der Gratisnummer 0800/86 86 87 oder per frankiertem Antwort-Couvert bei [ecolo Marketing-Realisation, Gasstrasse 4, 3000 Bern 13](http://ecolo Marketing-Realisation, Gasstrasse 4, 3000 Bern 13), bezogen werden.

## Und jetzt sind Sie dran – Heisse Tipps für coole Bewohner

Heizen kostet Geld. Deshalb lohnt es sich, richtig zu heizen. Die Broschüre «Heisse Tipps» beweist Mietern und Hausbesitzern, dass wenige Handgriffe und Einstellungen genügen, um Energie und Kosten zu sparen und damit die Umweltbelastung zu verringern.

Die «Heissen Tipps» in der Broschüre von E2000 sind einfach, aber wirkungsvoll. Sie lenken unseren Umgang mit der Heizung in eine energiesparende Richtung – ohne dass wir dadurch mehr zu tun haben. Zum Beispiel sollte man die Heizung in Einfamilienhäusern schon einen halben Tag vor der Abreise in die Ferien auf Reduzierbetrieb stellen. In Wohnungen können die Ventile der Heizung einige Stunden vor der Abreise zurückgedreht werden. Die Gefahr, dass das Gebäude einfriert, besteht gemäss E2000 Betriebsoptimierung nicht. Wenn bei der Rückkehr der Normalbetrieb wieder aktiviert wird, ist

nach ein paar Stunden die gewünschte Temperatur wieder erreicht; bei Fussbodenheizungen dauert es etwas länger, und auch in speziell hohen Räumen wird man sich etwas gedulden müssen. Das Umschalten auf Ferien- oder Reduzierbetrieb lohnt sich bereits bei Abwesenheiten von einem Tag. Die «Heissen Tipps» können über die EDMZ bezogen werden...

## Richtig lüften – gewusst wie

Dauerlüften bei zu hoher Temperatur ist die schlechteste, gleichzeitig aber eine der meistpraktiziertesten Lösungen. Deshalb gibt die Broschüre Tipps fürs richtige Lüften:

- Regeln Sie die Temperatur in jedem Raum nach Ihren Bedürfnissen. Wo Sie sich viel bewegen, brauchen Sie weniger Wärme als in Räumen, in denen Sie Gemütlichkeit pflegen.
- Öffnen Sie zum Lüften alle Fenster während fünf Minuten. Dieses Querlüften bringt mehr frische Luft ins Haus und lässt weniger Wärme entweichen als eine Dauerlüftung durch einzelne Fenster.
- Falls Sie bei offenem Fenster schlafen, achten Sie darauf, dass die Ventile am Heizkörper zu sind, wenn auch nachts geheizt wird. Schliessen Sie nachts auf alle Fälle die Fensterläden, damit das Haus weniger auskühlt.

Die Broschüre bietet viele weitere wertvolle Tipps. Sie kann kostenlos bezogen werden bei: EDMZ, eidg. Drucksachen- und Materialzentrale, Bestellnummer 805.198 d, 3000 Bern, Telefon 031/322 39 08, Telefax 031/992 00 23.

## Eine nachhaltige Bilanz

Wie das Beispiel Energie 2000 Betriebsoptimierung zeigt, baut Nachhaltigkeit auf einer Summe von wichtigen Teilen: Es ist der Kauf der richtigen, vor allem für die Bewohner leicht bedienbaren Heizung. Das wiederum soll von der Wohnung aus geschehen – das Bediengerät gehört nicht in den Keller! Die BO-«Leistungsgarantie» ist die Navigation zum Kauf des richtigen Produktes! Alsdann muss die Heizung richtig gewartet und gepflegt werden. Der «Heizungs-Check-up» von Energie 2000 BO ist das Gütesiegel dazu. Notabene sind wir Bewohnerinnen und Bewohner gefordert, uns richtig zu verhalten und die Heizung richtig zu bedienen.



Bild 1. Heizungs-Check-up.